

Nf newsletter

November 2017-1

NaturFreunde
BADEN-WÜRTTEMBERG



Bildungszeitgesetz

Die NaturFreunde Württemberg wurden aktuell als Träger von Qualifizierungsmaßnahmen im ehrenamtlichen Bereich nach dem Bildungszeitgesetz anerkannt. ArbeitnehmerInnen können nach dem vor zwei Jahren verabschiedeten Gesetz pro Jahr max. 5 Tage zur Weiterbildung nutzen. Infos dazu über unsere Landesgeschäftsstelle.

Soziales Wandern: Wie junge Menschen Naturerlebnis und politische Diskussion verbinden

Das „Soziale Wandern“ als Weiterentwicklung des reinen Wandersports hat eine lange Tradition in unserem Verband. Es stand am Beginn der NaturFreunde-Bewegung Ende des 19. Jahrhunderts, als junge Facharbeiter und Handwerker als "fahrende Gesellen auf der Walz" in die Welt hinausgingen. Das „Soziale Wandern“ soll neben der Freude an landschaftlichen Schönheiten zu einem "gesellschaftlichen Schauen" führen: neben naturwissenschaftlicher und geschichtlicher Bildung stehen dabei immer auch Wirtschaft und Lebensverhältnisse der Menschen vor Ort im Mittelpunkt. Die NaturFreundejugend zeigt mit einer Broschüre nun, wie das „Soziale Wandern“ auch heute für junge Menschen spannend gestaltet werden kann. Sie ist Teil einer Publikationsreihe, die in unregelmäßiger Folge erscheint. www.naturfreundejugend.de/impulse

Unter 2 Grad? Ein Positionspapier der NaturFreunde Deutschlands zu Klimaschutz und COP23.

Von der „organisierten Verantwortungslosigkeit“ über den „Widerspruch zwischen Wissen und Handeln“ zur „Hoffnung auf eine globale Transformation“. Download: www.naturfreunde.de/cop23

9. November Reichsprogromnacht

In der Nacht zum 9. November 1938 brannten in Deutschland die Synagogen. In Stuttgart legte der Branddirektor, in Zivil und ausgestattet mit einem Eimer Waschbenzin, selbst das Feuer (Bild links); in Bad Cannstatt war es der Leiter der dortigen Feuerwache.

In Zusammenarbeit mit der *Friedrich-Wolf-Gesellschaft*, der *Rosa-Luxemburg-Stiftung* und den *Stuttgarter Stolperstein-Initiativen* erinnern die Stuttgarter NaturFreunde an dieses Ereignis.

Um 19:00 Uhr zeigen wir im NaturFreundehaus Steinbergle, Stresemann-Str. 6, den Film „**Professor Mamlock**“ von Konrad Wolf. Grundlage des Films ist ein Theaterstück von Friedrich Wolf, der mit seiner Familie bis zur Vertreibung 1933 in Stuttgart lebte. Auf Anfrage kann der Film auch an weiteren Orten gezeigt und kommentiert werden.

HAP Grieshaber und der Holzschnitt - Sammlung Würth und Leihgaben

In über 100 Werken aus dem Bestand der Sammlung Würth, ergänzt um zahlreiche Leihgaben, wird in Künzelsau bis Anfang Juni 2018 die Vielfalt in Grieshabers Holzschnitten deutlich. Im Zentrum der Ausstellung stehen dabei Arbeiten aus den Jahren 1960 bis 1980, darunter so bedeutende Zyklen wie der

„Totentanz von Basel“ oder der „Osterritt“. Auch Grieshabers gesellschaftspolitisches Engagement zeigt sich in vielen Plakatentwürfen und einer Auswahl der Zeitschrift „Der Engel der Geschichte“. Seine Person und Arbeitsweise wird zudem durch die 1970 erschienene Publikation „die holzwege des hap grieshaber“ beleuchtet, die der Fotograf und Autor Paul Swiridoff in einem langjährigen Prozess mit dem Künstler erstellt hat und deren Entstehen anhand einer Fotodokumentation aufgezeigt wird.

http://kunst.wuerth.com/de/mw/ausstellungen_2/ausstellungsvorschau_1

Ausstellungsbesuch der NaturFreunde: Mittwoch, 10.1.2018, Infos und Anmeldung bei der Geschäftsstelle.

100 Jahre Oktoberrevolution

Vortragsreihe der Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg in der das epochale Ereignisse aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet wird, u.a. mit Prof. Frank Deppe und Prof. Michael Brie.

www.bw.rosalux.de/news/id/37880/veranstaltungsreihe-100-jahre-oktoberrevolution/

Weiblich, jung, rechtsextrem: Frauen in der rechten Szene

Vortrag und Diskussion von und mit Prof. Dr. Esther Lehnert,
23.11.2017, 19:00 Uhr, Württembergischer Kunstverein, Schlossplatz 2, Stuttgart

FES – Fritz Erler Forum Baden-Württemberg www.fes.de/de/veranstaltung/veranstaltung/detail/217153/

Landesgeschäftsstelle
Neue Straße 150, 70186 Stuttgart
Telefon 0711 – 481076
info@naturfreunde-wuerttemberg.de
Redaktion und v.i.S.d.P.: Waldemar Grytz

